

## I.C.49

### Problemfelder der Moral

# Was ist der Mensch wert? – Ökonomische Berechnungen des menschlichen Lebens

Renate Berger und Dr. Til Elbe-Seiffart



© Guvendimir/Getty Images

Wie berechnet sich der statistische Wert eines Lebens? Wie wählen Versicherungen bei Verlust eines Angehörigen? Und nach welchen Kriterien bemisst sich der Ausfall? Im Rahmen dieser Unterrichtseinheit erfahren die Lernenden, wie der Mensch heute vermessen wird. Sie erörtern die Plausibilität solcher Verfahrensweisen und überlegen, was den Wert eines Menschen und ein lebenswertes Leben ausmacht.

---

#### KOMPETENZEN

**Klassenstufe:** 9/10

**Dauer:** 2 Unterrichtsstunden

**Kompetenzen:** Ökonomische Berechnungen des Wertes menschlichen Lebens kennenlernen und kritisch reflektieren; eigene Erfahrungen einbringen und begründet Stellung nehmen

**Thematische Bereiche:** Mensch, Menschenbild, Menschenwürde, Wert eines Menschenlebens, Versicherungssummen

**Medien:** Texte, Bilder, Lied

**Methoden:** Experiment, stummes Schreibgespräch, Rollenspiel, Stellungnahme

---

## Auf einen Blick

### Stunde 1

#### Wie viel ist ein Menschenleben wert? – Berechnungen

- M 1** **Was bist du dir wert? – Ein Experiment** / Wie viel wäre den Lernenden die Rettung ihres Lebens wert? Ein Gedankenexperiment lädt zum Nachdenken ein.
- M 2** **Wie viel ist ein Leben wert? – Eine Berechnung** / Anschließend setzen sie sich mit Berechnungen aus der Zeit des Nationalsozialismus auseinander.

**Vorzubereiten:** Karteikarte je Schüler/Schülerin.

### Stunde 2 und 3

#### Was sind Körperteile wert? – Versicherungssummen analysieren

- M 3** **Was haltet ihr von diesen Summen? – Ein Schreibgespräch** / Wer bekommt wie viel Schmerzensgeld? Wie teuer ist ein Fußballspieler? Und welche Beine sind wie hoch versichert? Im Schreibgespräch tauschen sich die Lernenden aus.
- M 4** **Wie viel sind meine Körperteile wert? – Eine Einschätzung** / Die Lernenden bewerten ihre Körperteile.
- M 5** **Stimme, Finger & Co. – Wie viel zahlt die Versicherung?** / Sie setzen sich kritisch mit hohen Versicherungssummen bei Prominenten auseinander.

**Vorzubereiten:** Plakate für das Schreibgespräch, die Gruppe einen Stift, vergrößerte Statements

### Stunde 4 und 5

#### Menschenleben statistisch berechnen – Beispiele

- M 6** **Strenge Zahlen und Buchstaben – Was haben sie mit unserem Wert zu tun?** / Was ist uns ein Menschenleben wert? Die Lernenden kommen ins Gespräch.
- M 7** **WSL – Der „statistische Wert des Lebens“** / Kip Viscusi entwickelte den sogenannten „Wert des statistischen Lebens“. Wo findet er Anwendung?
- M 8** **11. September 2001 – Was ist ein Menschenleben wert?** / Wie wurden die Opfer des 11. September 2001 entschädigt? Im Rollenspiel vertreten die Lernenden unterschiedliche Interessen.
- M 9** **Das größte Glück für die größte Zahl – Ist das ein sinnvoller Grundsatz?** / In dem Gedankenexperiment hinterfragen die Lernenden die Grundüberzeugungen des Utilitarismus.

### Stunde 6 und 7

#### Was macht den wahren Wert des Menschen aus? – Eine Diskussion

- M 10** **„Unheilig“: Geboren um zu leben** / Was das Leben wertvoll macht, merken wir oft erst, wenn wir einen geliebten Menschen verlieren.
- M 11** **Wie viel bin ich wert? – Persönliche Antwort der Mutter** / Was er geliebten Menschen bedeutet, fragte Jörn Klare.
- M 12** **Wie viel bin ich wert? – Persönliche Antwort der Ehefrau** / Deutlich wird, dass der Wert eines geliebten Menschen sich nicht beziffern lässt.
- M 13** **Wie viel bin ich wert? – Persönliche Antwort der Tochter** / Es gibt keine Zahl, die dem Wert des Vaters für die Tochter gerecht würde.

## Was bist du dir wert? – Ein Experiment

M 1

Der US-amerikanische Forscher W. Kip Viscusi dachte sich folgendes Experiment aus. Führt es in eurer Klasse durch.

### Aufgabe

1. Lest das Experiment. Wie viel Geld würdet ihr bezahlen, um das Risiko, das bei 1:10 000 liegt, für euch persönlich auszuschließen? Notiert diesen Geldbetrag auf einer Karteikarte.

**Stellt euch vor: Ihr befindet euch in einem Fußballstadion, in dem insgesamt 10 000 Menschen versammelt sind. Ihr erfahrt, dass einer oder eine von euch ausgelost werden wird, der bzw. die dann sterben soll.**

## Wie viel ist ein Leben wert? – Eine Berechnung

M 2

Folgende „Rentabilitätsrechnung“ der SS-Führung im KZ Buchenwald stammt aus dem Jahr 1941.

### Aufgaben

1. Lest die nachfolgende Rechnung. Erklärt, was hier auf eine Rentabilität hin berechnet wird.
2. Glaubt ihr, dass auch heute eine solche Berechnung stattfinden könnte? Diskutiert im Plenum.

Rentabilitätsrechnung	
Täglicher Verleihlohn durchschnittlich	= RM 6,-
abzüglich Ernährung	= RM -,60
durchschnittliche Lebensdauer in Mt.	
(270 x RM 5,30)	= RM 1431,-
abzüglich Bekl. Amort.	= RM -,10
<hr/>	
Erlös aus rationaler Verwertung der Leiche:	
1. Zahngold	3. Wertsachen
2. Kleidung	4. Geld
abzüglich Verbringungskosten	RM 2,-
durchschnittlicher Nettogewinn	RM 200,-
Gesamtgewinn nach 12 Monaten	RM 1631,-
+ möglicher Erlös aus Knochen und Aschenverwertung.	

Text: Klare, Jürg: Was bin ich wert? Suhrkamp Verlag, Berlin 2010. S. 17.

### Begriffserläuterungen

- Rentabilität = Wirtschaftlichkeit  
 Bekl. Amort. = Amortisation der Bekleidung (Amortisation = Deckung für ein Investitionsgut)  
 rationell = zweckmäßig, wirtschaftlich  
 RM = Reichsmark (gesetzliches Zahlungsmittel von 1924 bis 1948)

## Was haltet ihr von diesen Summen? – Ein Schreibgespräch

M 3

### Aufgabe

1. Lest die Statements. Notiert eure Gedanken zu den einzelnen Statements im Schreibgespräch.

Taylor Swift war selbst erstaunt, dass ihre Beine mit rund 40 Millionen Dollar versichert werden sollten.



„Die Ampel an der gefährlichen Kreuzung wird nicht eingerichtet, weil sie sich erst bei mehreren Unfällen mit tödlichem Ausgang rechnen würde.“ Was würdet ihr einem Politiker antworten, der so argumentiert?



Ronaldo ist mit 94 Millionen Euro schon längst nicht mehr der teuerste Fußballtransfer aller Zeiten.



Schmerzensgelder reichen von 50 Euro für einen Hundebiss bis zu Millionen für unberechtigte Fotos von einem Promi. Ist das gerecht?



Von oben nach unten: © Moyo Studio/E+/Getty Images, iStockphoto.com/CdZ/Getty Images, Henrik Sorensen/Getty Images, iStockphoto.com/Getty Images Plus.

### Methodenkasten: Wie gelingt ein Schreibgespräch?

- ▶ Bildet Gruppen zu vier Personen. Ordnet euch je Gruppe einem Plakat zu.
- ▶ Betrachtet in der Gruppe das vorgegebene liegende Plakat. Notiert eurer Gedanken zum vorgegebenen Thema schriftlich. Geht dabei auch auf die Anmerkungen eurer Mitschülerinnen und Mitschüler ein. Stellt Bezüge durch Pfeile her oder verdeutlicht Wertungen durch „Plus“ + und „Minus“ -.
- ▶ Tauscht euch zunächst in Stille schriftlich aus. Während des Schreibgespräches spricht nicht miteinander.
- ▶ Wechselt die Plakate, bis ihr alle kommentiert habt.
- ▶ Tauscht euch dann im Plenum über die Plakate aus.



## Striche, Zahlen, Buchstaben – Was haben sie mit unserem Wert zu tun?

M 6

Nicht nur einzelne Körperteile, auch der gesamte Wert des Menschen wird statistisch erfasst.

### Aufgaben

1. Beschreibt die Zeichnung.
2. Erklärt, was die Zeichnerin ausdrücken möchte.
3. Findet einen passenden Titel für die Zeichnung und notiert diesen.



Zeichnung: Katharina Friedrich.

Titel: \_\_\_\_\_

## „Unheilig“: Geboren um zu leben

M 10

### Aufgaben

1. Lest den Liedtext. Fasst den Inhalt zusammen.
2. Erklärt, worum es in der zweiten bzw. letzten Strophe geht. Was könnte hier mit „wie wertvoll Leben ist“ gemeint sein? Gebt Beispiele.

### „Unheilig“: Geboren um zu leben

Es fällt mir schwer,  
 ohne dich zu leben.  
 Jeden Tag zu jeder Zeit  
 einfach alles zu geben.  
 5 Ich denk so oft  
 zurück an das was war.  
 An jedem so geliebten  
 vergangenen Tag.  
 Ich stell mir vor,  
 10 dass du zu mir stehst.  
 Und jeden meiner Wege  
 an meiner Seite gehst.  
 Ich denke an so vieles  
 seitdem du nicht mehr bist,  
 15 denn du hast mir gezeigt,  
 wie wertvoll das Leben ist.

Wir war'n geboren um zu leben  
 mit den Wundern jeder Zeit,  
 sich niemals zu vergessen  
 20 bis in aller Ewigkeit.  
 Wir war'n geboren um zu leben  
 für den einen Augenblick,  
 bei dem jeder von uns spürte  
 wie wertvoll Leben ist.

25 Es tut noch weh,  
 wieder neuen Platz zu schaffen,  
 mit gutem Gefühl  
 etwas Neues zuzulassen.  
 In diesem Augenblick  
 30 bist du mir wieder nah,  
 wie an jedem so geliebten  
 vergangenen Tag.  
 Es ist mein Wunsch  
 wieder Räume zu schaffen,  
 35 ohne Reue zu vorn  
 meine Zukunft zu schau'n  
 Ich seh' einen Sinn  
 seitdem du nicht mehr bist,  
 denn du hast mir gezeigt,  
 40 wie wertvoll mein Leben ist.

Wir war'n geboren um zu leben  
 mit den Wundern jeder Zeit,  
 sich niemals zu vergessen  
 bis in aller Ewigkeit.  
 45 Wir war'n geboren um zu leben  
 für den einen Augenblick,  
 bei dem jeder von uns spürte,  
 wie wertvoll Leben ist.

© „Geboren um zu leben“ Text: Der Graf, Musik: Der Graf/Henning Verlage. © Fansation Musikverlag OHG/Universal Music Publishing